

Neues Kreuzfahrt-Terminal in Samaná: 10.000 Reisende täglich erwartet!

In der Dominikanischen Republik wird ein neues Kreuzfahrt-Terminal auf der Halbinsel Samaná errichtet, das einen bedeutenden Schritt zur Stärkung des Tourismus in der Region darstellt. Das Terminal trägt den Namen Samaná Bayport und wird voraussichtlich im Oktober 2025 in Betrieb genommen. Die Investitionssumme für dieses Projekt beläuft sich auf 12 Millionen US-Dollar, was die Ambitionen des Landes als attraktives Kreuzfahrtziel unterstreicht. Mit einer Kapazität von bis zu 10.000 Reisenden pro Tag soll Samaná Bayport die Dominikanische Republik als Drehkreuz für Karibik-Kreuzfahrten etablieren. Neben dem neuen Terminal existieren bereits die Häfen Amber Cove und La Romana, die ebenfalls wichtige Anlaufstellen für …



In der Dominikanischen Republik wird ein neues Kreuzfahrt-Terminal auf der Halbinsel Samaná errichtet, das einen bedeutenden Schritt zur Stärkung des Tourismus in der Region

darstellt. Das Terminal trägt den Namen Samaná Bayport und wird voraussichtlich im Oktober 2025 in Betrieb genommen. Die Investitionssumme für dieses Projekt beläuft sich auf 12 Millionen US-Dollar, was die Ambitionen des Landes als attraktives Kreuzfahrtziel unterstreicht.

Mit einer Kapazität von bis zu 10.000 Reisenden pro Tag soll Samaná Bayport die Dominikanische Republik als Drehkreuz für Karibik-Kreuzfahrten etablieren. Neben dem neuen Terminal existieren bereits die Häfen Amber Cove und La Romana, die ebenfalls wichtige Anlaufstellen für Kreuzfahrtschiffe in der Region sind. Diese Infrastrukturen tragen dazu bei, das touristische Potenzial der Dominikanischen Republik weiter auszuschoöpfen.

Erweiterung des Kreuzfahrtangebotes

Die Errichtung des Samaná Bayports ist Teil einer umfassenderen Strategie zur Förderung des Kreuzfahrttourismus in der Karibik. Die Dominikanische Republik möchte sich nicht nur als Zielort, sondern auch als bedeutendes Zentrum für Kreuzfahrtschiffe positionieren. Die Infrastruktur rund um die neuen Terminals wird maßgeblich zur Steigerung der Besucherzahlen beitragen, indem mehr Reedereien angezogen werden.

Die Entscheidung für den Bau des Terminals auf der Halbinsel Samaná scheint strategisch klug, da die Region bereits eine malerische Kulisse und kulturelle Vielfalt bietet. Dies wird potenziellen Reisenden eine attraktive Kombination aus Naturerlebnissen und Freizeitaktivitäten anbieten.

Zusammenfassend zeigt das Projekt Samaná Bayport, wie wichtig der Kreuzfahrttourismus für die wirtschaftliche Entwicklung der Dominikanischen Republik ist. Mit der Eröffnung des neuen Terminals wird ein weiterer Schritt in der Positionierung als führendes Reiseziel in der Karibik unternommen.

Fpr weitere Informationen pber den Hafen von Samaná und seine Angebote besuchen Sie bitte **CruiseMapper**.

Details	
Quellen	• blog.fvw.de • www.cruisemapper.com

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de